

Herrn Bezirksbürgermeister
Volker Spelthann
Venloer Str. 419 - 421
50825 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Hist. Rathaus
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0427/2023

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	20.03.2023

Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Linke/DIE PARTEI und Frau Pöttgen (FDP), betr.: Verbesserung der Verkehrssituation im Bereich Butzweilerhofallee und Bertha-Sander-Straße

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die antragstellenden Fraktion bittet Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 20.03.2023 zu setzen.

Beschlüsse

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung,

1. auf der Butzweilerhofallee an den drei Querungshilfen entlang der Wohnbebauung zur Verbesserung der Sicherheit von Kindern und älteren Menschen und zur Reduzierung der Geschwindigkeit Zebrastreifen und zwei fest installierte Blitzer anzubringen.
2. auf der Gesamtlänge Butzweilerhofallee den vorhandenen Fahrradschutzstreifen zu erweitern und geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um das Beparken der Schutzstreifen wirksam zu unterbinden.
3. die auf der falschen Seite angebrachten Hinweisschilder „Spielstraße“ in der Bertha-Sander-Straße auf die richtige Seite zu versetzen oder auf beiden Seiten der Straße anzubringen, sowie auf dieser Straße zusätzliche Piktogramme aufzutragen, die auf die Spielstraße hinweisen, damit die Geschwindigkeit der Fahrzeuge reduziert wird.
4. Motorworld zu verpflichten, das Verkehrsaufkommen bei großen Veranstaltungen durch eine Verkehrssicherung zu begleiten.

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung zu prüfen,

1. ob zur Verringerung der Geschwindigkeit eine Einbahnstraßenregelung auf der Bertha-Sander-Straße notwendig oder sinnvoll erscheint.
2. ob bei Veranstaltungen der Motorworld dauerhaft der abführende Verkehr nach

rechts auf die Butzweilerstraße abgeleitet werden kann.

Begründung

Die Verkehrssituation im Neubaugebiet Butzweilerhof war in der Vergangenheit schon mehrfach Gegenstand der öffentlichen Diskussion, ohne dass sich wesentliche Verbesserungen ergeben hätten. In jüngster Zeit haben sich verschiedene dort ansässige Akteurinnen und Akteure wie die GAG Immobilien AG, FAIR.STÄRKEN e.V., die Sozialraumkoordination, die Bürgervereinigung Ossendorf, Verkehrsexperten und Anwohnerinnen und Anwohner im Rahmen von Bürgerversammlungen gemeinsam getroffen und Vorschläge erarbeitet, die zum einen umgesetzt und zum anderen geprüft werden können.

Die Beschlussvorschläge betreffen die als Raserstrecke genutzte Butzweilerhofallee, die Fahrradmarkierung auf dieser Straße, Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung sowie die Bertha-Sander-Straße.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Esther Kings
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

gez.
Petra Bossinger
SPD-Fraktion

gez.
Ulrike Detjen
Fraktion Die Linke/DIE PARTEI

gez.
Marlis Pöttgen
FDP